

Sechs neue Sänger

MGV nimmt Kurs auf 170-jähriges Bestehen

Edertal-Kleinern. In der Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins 1845 Kleinern im Vereinslokal „Zum Wesetal“ ließ der im vergangenen Jahr neu gewählte Vorsitzende Wilfried Meier vor 31 Mitgliedern das Jahr 2013 Revue passieren.

Unter Regie von Chorleiterin Karin Bergmann wird das traditionelle Liedgut nach und nach durch moderne Chorsätze ergänzt, um das Interesse bei Jüngeren zu wecken und neue Mitglieder zu gewinnen. Sechs junge Sänger verstärken bereits den MGV seit Sommer.

Die Berichte des Vorsitzenden, der Chorleiterin und des Kassierers Werner Waid spiegelten das Vereinsgeschehen wider. 35 Chorproben und 16 Auftritte wurden absolviert, darunter ein Liederabend gemeinsam mit dem Frauenchor Kleinern, dem gemischten Chor Odershausen und dem Kinderchor Kleinern.

Ein Höhepunkt war ein „Musikalischer Frühschoppen“ mit den beiden Altwildunger Chören Liedertafel 1871 und Singkreis sowie dem Frauenchor

Kleinern. Auch die Fortbildung kam nicht zu kurz: Einige Mitglieder nahmen in Sachsenhausen an einem „Singworkshop“ unter Leitung von Gesangspädagoge Martin Winkler aus Dreieich teil. Hier wurden die Sänger in Atemtechnik und Melodiesingen fortgebildet.

Unter den ältesten Chören im Sängerbund

Am 17. Mai veranstaltet der MGV gemeinsam mit dem Frauenchor den traditionellen Liederabend. Dazu sind Gäste herzlich willkommen. Für den September ist eine Zwei-Tages-Fahrt nach Lichtenfels in Franken geplant. Dort stehen eine Main-Floßfahrt und ein Besuch des Lichtenfelser Korbmarktes sowie eine Stadtbesichtigung in Bamberg auf dem Programm.

Der Chor feiert im nächsten Jahr sein 170-jähriges Bestehen. Er gehört zu den sechs ältesten Chören im Waldeckischen Sängerbund. Zur Fortführung dieser Tradition sind neue Mitglieder willkommen. (r)